

Neue Westfälische vom 1. Juli 2016

Barre übergibt Vorsitz an Hohorst

Arbeitgeberverband Minden-Lübbecke: Personeller Wechsel in der Vorstandsebene. Sven Hohorst ist seit 2001 im Vorstand und war stellvertretender Vorsitzender

■ **Kreis Minden-Lübbecke (nw).** Die Mitgliederversammlung des Arbeitgeberverbandes Minden-Lübbecke war vom personellen Wechsel auf der Vorstandsebene geprägt. Der langjährige Vorsitzende Christoph Barre hatte bereits vor geraumer Zeit angekündigt, nicht nochmals anzutreten. „Nach mehr als 16 Jahren Vorstandsarbeit – und davon 9 Jahre als Vorsitzender – ist es Zeit, den Staffstab weiterzureichen“, so Barre in seiner Ansprache vor den Vertretern der Mitgliedsunternehmen. Als Beiratsmitglied bleibe er aber dem Arbeitgeberverband erhalten.

Auch weitere Vorstandsmitglieder sind nach zum Teil langjähriger, ehrenamtlicher Tätigkeit nicht zur Wiederwahl angetreten: Ralph Donath (Eugen Engert, Minden, seit 2001 im Vorstand), Wolfgang Kirschbaum (Sparkasse Minden-Lübbecke, Minden, seit 2001 im Vorstand) sowie Karl Stefan Preuß (WEZ-Gruppe, Minden, seit 2013 im Vorstand). Den Mitgliedern erklärten sie ihre Entscheidung damit, dass damit der Weg für die nächste Generation im Vorstand geebnet werden solle. Diesen Auftrag übernahmen sodann auch direkt die Vertreter der Mitgliedsunternehmen in der anstehenden Vorstandswahl.

◆ Neu in den Vorstand wurden gewählt: Robert Falch (Minda Industrieanlagen,



Wechsel: Aus dem Vorstand ausgeschieden sind Christoph Barre (l.) und sein Stellvertreter Wolfgang Kirschbaum (2. v. l.). Neu sind Anja Ruschmeier (3. v. r.), Robert Falch (2. v. r.), Patrick Jacob (r.). Zum neuen Vorsitzenden wurde Sven Hohorst (Mitte) gewählt. FOTO: AGV

Minden), Henrik Follmann (Follmann-Gruppe, Minden), Armin Gauselmann (Gauselmann-Gruppe, Espelkamp), Patrick Jacob (Jacob-Rohre, Porta Westfalica) sowie Anja Ruschmeier (BeCo Matratzen, Lübbecke).

◆ Wiedergewählt wurden Alfred Dalpke (profi^oclean Gebäudeservice, Bad Oeynhausen), Sven Hohorst (Wago Kontakttechnik, Minden) sowie Michael Pütz (Harting Technologiegruppe in Espelkamp).

Sven Hohorst – seit 2001 im Vorstand und bisheriger stell-

vertretender Vorsitzender – wurde vom neu gewählten Vorstand einstimmig zum neuen Vorsitzenden bestimmt.

In seiner traditionellen Stellungnahme zur wirtschaftlichen Lage sprach der scheidende AGV-Vorsitzende Christoph Barre den sich immer mehr abzeichnenden Fachkräftemangel in der Wirtschaftsregion Minden-Lübbecke an. Schon jetzt könnten einige Mitgliedsunternehmen nicht alle offenen Stellen adäquat und zeitnah besetzen. Diese Problematik könnte sich

mehr und mehr zu einer „massiven Wachstumsbremse“ ausweiten.

In diesem Zusammenhang forderte er eine weitere Verbesserung der Attraktivität des Standortes Minden-Lübbecke: Hier müssten noch mehr als bisher alle Anstrengungen darauf gerichtet sein, den Fachkräften mit ihren Familien dauerhaft ein attraktives Umfeld in der Region zu bieten. Daran werde er als Vorsitzender der Interessengemeinschaft Standortförderung (IGS), deren Geschäftsführung satzungsgemäß durch den

glier – vom Global Player bis hin zu den kleinen und mittelständisch geprägten Unternehmen – die arbeitgeberseitigen Positionen engagiert vertritt.

Die Kernkompetenz des Verbandes liegt dabei in der umfassenden Rechtsberatung und Prozessvertretung in allen arbeitsrechtlichen Belangen durch die Verbandsjuristen. Hinzu kommen Dienstleistungen in allen Fragen der Arbeitsorganisation und der Arbeitswirtschaft. Als weiteren Nutzen nannte Fechner Aktivitäten wie Erfahrungsaustausch, Netzwerkbildung, Einsatz für die heimischen Standortfaktoren sowie die Wahrnehmung der unternehmerischen Positionen in der Öffentlichkeit. Hier gelte es, die Standpunkte der hiesigen Wirtschaft nicht nur regional weiter auszubauen, sondern diese auch auf NRW-Landesebene sowie auf Bundesebene nachhaltig zu vertreten.

AGV-Geschäftsführer ausgeübt wird, weiterhin intensiv mitwirken.

In seinem Geschäftsführungsbericht führte André M. Fechner aus, dass der Verband mit seinen 173 Mitgliedsunternehmen rund 27.200 Arbeitsplätze und über 1.700 Ausbildungsplätze – das sind gut ein Viertel aller sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten im Kreis Minden-Lübbecke – abdecke. Der AGV werde so als „regionale Stimme der Wirtschaft“ wahrgenommen, die über alle Branchen hinweg für alle Mit-

Der neugewählte Vorsitzende Sven Hohorst konnte den Geschäftsführer der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände Peter Clever als Festredner begrüßen. Der stellvertretende Vorsitzende des Verwaltungsrates der Bundesagentur für Arbeit in Nürnberg vermittelte den mehr als 100 Gästen aus erster Hand einen vertieften Einblick zum Thema „Aktuelle Herausforderungen der Arbeitsmarktpolitik“.